

## Die Familie Hippius

Carl Friedrich v. H i p p i u s, \* Reval 29.11.1792, † St. Petersburg 22.11.1875. Besuchte die Domschule zu Reval, stud. jur. Dorpat 1811-1814 (Alb. acad. 637), diente in St. Petersburg in der Kanzlei der Kaiserin Maria Fedorowna, dann bei der Reichs-Schuldentilgungskommission im Finanz-Ministerium und im Ministerium der Volksaufklärung. Staatsrat, Vermögensverwalter des Grafen Kuscheleff-Besborodko, einer der reichsten russischen Magnaten. Er starb an Altersschwäche und wurde neben seiner Frau auf dem Wolkowo-Friedhof bestattet.

Er ehelichte in Reval 9.6.1822 H e d w i g Elisabeth B o u s t e d t, \* Campen, Estland, 6.3.1797, † St. Petersburg 28.11.1871, Tochter des Oberinspektors der Güter Campen und Rasik in Estland, Olof Magnus Boustedt (aus Schweden) und der Christiane Helene Mertzig. „Die feinsinnige und gottesfürchtige Frau hatte es verstanden durch Herzensgüte und Hilfsbereitschaft, durch die Pflege von Kunst und Musik eine kultivierte Häuslichkeit zu schaffen, in der die sechs Kinder aufwuchsen. Zu den vielen Gästen gehörten vor allem Estländer, die in St. Petersburg lebten, der Akademie der Wissenschaft angehörten, Hofchargen bekleideten oder beim Militär und in den Ministerien dienten. (außerdem: Maler Brüllow, Fürst Kotshubei, Geheimrat Christian v. Beck).

Der älteste Sohn von sechs Kindern war:

Conrad A l e x a n d e r, \* St. Petersburg 19.7.1823, † ... 1909. Beteiligt an verschiedenen Unternehmungen, Vermögens- und Hausverwalter in St. Petersburg, Hausbesitzer im Arensburg auf Ösel (Alte Romasaar Str. Nr. 537), wo er öfter den Sommer verbrachte. Das Haus hat bis zur Umsiedlung der Deutschbalten 1939 seiner Tochter Lisa Heidenreich gehört; Er ehelichte in St. Petersburg 11.1.1853 Alexandrine v. R e n n e n k a m p f f (russ.-orth.), \* Tambow 19.6.1823, † St. Petersburg 16.2.1897, begraben neben ihrer Mutter auf dem Friedhof des Nowodewischij Klosters. Tochter des Karl Friedrich v. R., Generalleutnant und seiner Frau Seraphima Petrowna Nemtschinow.

Kinder (russ.-orth.):

1. S e r a p h i m a, \* ...11.1853, lebte nur wenige Stunden.
2. A l e x a n d e r (A d j a), \* St. Petersburg 11.11.1854, † ebd. um 1919. 1875 stud. oec. pol. Dorpat (Alb. acad. 9732), Beamter der Kanzlei Seiner Majestät, Kollegienrat; 1914 Gehilfe des Archivdirektors, Staatsrat.  
ehelichte in Moskau 5.2.1890 Klara M a s s a (franz. Gouvernante s. Schwester).  
Ohne Nachkommen.
3. E m m a n u e l (M a n j a), \* St. Petersburg 31.5.1858, † ebd. 1918. Beamter musikalisch, „immer Feuer und Flamme für etwas, aber nie wirklich etwas leistend“.  
ehelichte 1. ... 11.5.1888 Marie E w n e w i t s c h, \* ..., † ... (Tuberkulose) Kiew 7.10.1888, Tochter des ... Wladimir E.  
ehelichte 2. Kiew 2.6.1889 Natalia M e t z s c h e n k o, \* ..., † ...

Kinder:

- 1). Ewgenia (J e n i a), \* Kiew 23.2.1890, † ... 1917 in Alt-Peterhof bei Peterograd. O.w. N.
- 2). L i d i a, \* ... 31.1.1893, † ...  
ehelichte ... Hatten einen Sohn in Moskau, o.w.N.

4. A n t o n i a, \* ... 11.1.1861, † ...6.1861.
5. O l g a, \* Sandow, Insel Wight, 8/20.6.1864, † Boulogne, ...9.1864.
6. Elisabeth (L i s a) (Zwilling v. Olga), \* Sandow, Insel Wight, 8/20.6.1864, † St. Petersburg nach 1920.  
ehelichte in St. Petersburg ... Theodor H e i d e n r e i c h, \* St. Petersburg 9/21.5.1851, † ebd. ... 1916, Dr. med., Arzt und Hausbesitzer in St. Petersburg. Ohne Nachkommen.
7. B o r i s, \* Zarskoje Sselo ... 1868, † ... (Galizien) ... 1917. Offizier d. Rgt. Leib-Garde Grenadiere zu Pferde, „wurde in der Revolution 1917 von meuternden Soldaten auf dem Kriegsschauplatz ermordet“.  
ehelichte ... 1892 Olga G u l a k - A r t e m o w s k i j (gesch. ...), \* ..., † ..., Tochter des Geheimrats Iosif Petrowitsch General-Adjutant und der ...

Kinder:

- 1). Georg (G o g a), \* ... 1893, † ... 1917, erzogen im kais. Marine-Kadettencorps in St. Petersburg, russ. Marine-Offizier, 1917 mit einem Minenboot in der Ostsee verschollen.  
ehelichte ... (Die Frau auf d. Flucht vor Bolschewiken verschollen, ein kleiner Sohn in einem Kinderhospital in Helsingfors gestorben.)
- 2) H e l e n e, \* ... 24.1.1897, † ... 7.3.1897.

Quelle: Lackschewitz, Theodor. Vorfahren und Nachkommen der Hedwig Elisabeth v. Hippus, geb. Boustedt. In: Baltische Ahnen- und Stammtafeln, Sonderheft Nr. 3. Laubach i. Oberhessen, 1962, S. 14-17.